

FWU – Schule und Unterricht



46 02373 24 min, Farbe
mit Kapitelanwahlpunkten



© 2004 Youa edulainment

Marvi Hämmer präsentiert
NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD

Geparde, Pinguine, Skorpione

FWU –
das Medieninstitut
der Länder



Lernziele

Die drei Reportagen, die Rahmengeschichte mit der Trickfigur Marvi, der kurze Zeichentrickfilm in englischer Sprache mit den Worldreportern und den entsprechenden Pop Ups eröffnen den Zugang zur englischen Sprache. Hier wird bewusst das Prinzip des „immersiven Lernens“ praktiziert. Den Kindern vertraute medientypische Gestaltungsmittel und deren Unterhaltungswert sorgen für einen unkomplizierten Umgang mit der neuen Sprache.

Die unterschiedlichen inhaltlichen und formalen Elemente bieten einen guten Anlass, praktische Medienkunde zu betreiben und medien-spezifische Eigenarten heraus zu arbeiten, bzw. grundsätzliche Fragen des Fernsehverhaltens zu thematisieren. Dabei können auch die Charakteristika und Qualitäten anderer Medien analysiert und bewertet werden.

Zum Inhalt

Marvi Hämmer in der Rolle des Chefreporters, ständig in Konflikt mit den Tücken seines Studios und der Technik, ist in seinen Charaktereigenschaften denen seiner jungen Zuschauer sehr ähnlich. Er ist neugierig, begeisterungsfähig und immer auf der Suche nach neuen Ideen. Respektlos, liebenswert, mit frechen, lustigen Sprüchen sorgt er für eine unbeschwerte, offene Atmosphäre. Das ermutigt Schülerinnen und Schüler und schafft so eine lustvolle Lernsituation.

Geparde: Zwei Fotografen versuchen im Okavango Nationalpark in Afrika eine Gepardenmutter bei der Jagd zu fotografieren. Keine leichte Aufgabe, weil Jägerin und Gejagte 100 km/h und schneller laufen können. Die Geparde sind die schnellsten Tiere der Welt, sie beschleunigen so schnell wie

ein Ferrari. Ungewöhnliche Bilder entstehen, als nach der Jagd und dem Fressen ein kräftiges Gepardenjunges den Fotografen und seine Ausrüstung beschnuppert und ableckt und die Kamera anknabbert.

Pinguine: Mit ihren drei Söhnen ist die Familie Poncet auf einem eismeertüchtigen Segelboot in der Antarktis unterwegs. Sie besucht Pinguinkolonien und erlebt, wie Pinguinelterne ihre Eier ausbrüten und die Jungen füttern und warm halten. Sie können auch Buckelwale beobachten, die neugierig ihr Boot umschwimmen.

Skorpione: Diese wahren Überlebenskünstler lebten ursprünglich nur im Wasser. Heute haben sie sich aber den extremsten Bedingungen angepasst und können nahezu überall leben.

In der Wüste von Arizona zeigt der Biologe Brownell, wie die nachtaktiven Skorpione sich tagsüber vor der großen Hitze schützen. Sie müssen ihre Erdhöhlen tief in den Sand graben. Brownell zeigt, dass Skorpione auch Kälte gut überstehen. Vor dem Stachel der Skorpione hat der Biologe keine Angst. Es gibt nur ganz wenige Skorpionarten, die für den Menschen gefährlich sind.

Der *Zeichentrickfilm* der drei Worldreporter erzählt das Abenteuer einer Schlittenfahrt mit einem Eisbären.

Die Reportage über die Fotojagd auf *Geparden* wird von Roberto, die Reportage über die *Pinguine* wird von Mingh mit einem Popup unterbrochen.

Kurz vor dem Ende seiner Moderation stellt Marvi den Worldreportern Fragen in deutscher Sprache, die diese englisch beantworten.

Zur Verwendung

Die neuen Lehrpläne oder Rahmenpläne haben Englisch als 1. Fremdsprache verbindlich vorgesehen, in einigen Bundesländern bereits mit der 1. Klasse in der Grundschule. Dabei fordern fast alle die Einsprachigkeit des Englischunterrichts „ähnlich dem Erwerb der Muttersprache“.

Einige Lehrpläne fordern ausdrücklich, bewusst verschiedene Medien in den Sprachunterricht mit einzubeziehen – Audio/Videokassetten, Internet, DVD usw. Das Marvi Hämmer Programm bietet hier vielfältige Möglichkeiten.

Die Szenen des Trickfilms können mit Frage- und Antwortvariationen ergänzt werden, die Popups können durch eigene Kommentare ausgetauscht werden und die Rolle des zum Schluss fragenden Marvi sowie die Rollen der Worldreporter können je nach Leistungsstand von Schülern übernommen und erweitert werden.

In Ergänzung der vorliegenden DVD können die Internetseite www.nationalgeographic-world.de und das Monatsheft „National Geographic World“ mit einbezogen werden. Wichtig ist, immer Bekanntes mit dem Neuen zu verknüpfen und das Einbringen eigener Erlebnisse und Erfahrungen zu ermöglichen. Gestalterische Mittel einzusetzen und die Zeichentrickfiguren z. B. mit Sprechblasen – in englischer Sprache – auszustatten, ist besonders für die Altersklassen 8-10 von Interesse. Schwerpunkt sollte aber für alle Altersklassen das Gespräch bleiben.

Die Sendungen „Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD“ sind für den medienpädagogischen Unterricht geeignet, weil sie inhaltlich und formal sehr unterschiedliche Elemente nutzen. Gemeinsam heraus zu finden, welche das sind,

wird den Schülerinnen und Schülern Vergnügen bereiten. Welche dramaturgischen Aufgaben hat ein Moderator (hier nicht nur die zum Thema hinführende Funktion, sondern auch die starke Unterhaltungsfunktion)? Wer ist das hier? Wer kennt Sendungen, die ähnlich sind? Welche Rolle haben die Worldreporter? Was ist charakteristisch an einer Reportage? Welche Bedeutung haben Sprache, Geräusche, Musik? Wann werden Trickfiguren eingesetzt? Aus wie vielen Einzelementen besteht dieses Programm? Welche Programm – Kategorien gibt es im Fernsehen?

Für die medienpädagogische Analyse ist die Reportage über die *Fotografen im Okavango Nationalpark* besonders gut geeignet. Wenn man diesen Beitrag ohne Ton sieht, was erfährt der Zuschauer? Trotz starker, guter Bilder fehlen entscheidende Informationen. Die Bedeutung der Tonseite wird erkannt. Wer hat den Film gemacht? Lernen die Zuschauer das Filmteam kennen? Welche Berufe waren in dem Filmteam vertreten? Zu den Überlegungen dieser formalen Seite kommen die Fragen nach dem Inhalt. Gibt es eine „Verwandtschaft“ der großen Raubkatzen mit unserer Hauskatze? Haben die Antilopen eine Chance, Geparden zu entkommen? Welche Szene ist besonders anrührend? Welche ist lustig? Welche macht traurig? Begibt sich der Fotograf Chris in Lebensgefahr? Was ist ein Nationalpark? Wie sieht die Landschaft aus? Was ist anders als hier in Europa? Die Reportage über die Familie *auf dem Segelschiff in der Antarktis* ist sehr viel distanzierter. Über das Schiff inmitten der Eisberge und die Familie erfährt der Zuschauer wenig. Nähe stellt sich bei der Beobachtung der Pinguine her. Bild und Ton vermitteln das Fremdartige dieser Tiere und ihre Zugehörigkeit zu den Vögeln. Ein größerer

Gegensatz zu der ersten Reportage ist kaum denkbar. Es ist zu vermuten, dass die Eltern der Kinder den Film gedreht haben. Woraus kann man das schließen? Die meisten Schülerinnen und Schüler werden das herausfinden.

Zur kreativen Auseinandersetzung mit der Reportage können die Kinder versuchen, die klaren Linien und Farben des antarktischen Sommers auf dem Wasser und die felsigen Inseln mit den unendlich vielen Pinguinfiguren, zeichnerisch zu erfassen.

Die Reportage über *Skorpione in der Wüste* gewinnt durch den Biologen Brownell einen technischen Reiz. Mit flüssigem Blei gießt er eine verlassene Skorpionhöhle aus und hält nach dem Erkalten des Bleies eine bizarre Konstruktion in den Händen. So kann er veranschaulichen, wie die Höhle gebaut ist und wie tief sie konstruiert sein muss, um dem Bewohner eine erträgliche Temperatur zu garantieren. Außer vergleichbaren Fragen nach der formalen Gestaltung und der produktionstechnischen Ausstattung des Filmteams ist hier auch nach dem inhaltlichen Bezug zu Tieren in Europa, die in Erdhöhlen und -gängen leben, zu forschen. Gibt es überhaupt Gemeinsamkeiten und was heißt nachtaktiv? Welche Besonderheiten erfordert das?

Alle drei Reportagen können darauf untersucht werden, wie viele Informationen sie transportieren.

In der Altersklasse 8-10 ist es ein beliebtes Spiel, zuvor die Menge der Informationen zu schätzen und den zum Sieger zu erklären, der dem tatsächlichen Ergebnis am nächsten kommt.

Allgemeine Haftung für Internet-Links

Wir betonen ausdrücklich, dass wir keinerlei Einfluss auf die aktuelle sowie zukünftige Gestaltung und die Inhalte externer Internetseiten haben. Deshalb distanzieren wir uns hiermit ausdrücklich von den Inhalten aller externen Internetseiten, auf die wir in unserer Begleitkarte mit Links verweisen. Die Inhalte externer Internetseiten machen wir uns nicht zu Eigen.

Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Informationen sowie insbesondere für Schäden durch die Nutzung der gelinkten Seiten haftet ausschließlich der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wird, nicht derjenige der über Links lediglich auf die jeweilige Veröffentlichung weist.

Sollten Links nicht schalten oder veraltet sein, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an info@fwu.de

Weitere Medien

Serie: Marvi Hämmer präsentiert
NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD

42 02990 Robben, Seeadler und Seeschlange,
Himmelsfotograf, VHS, 24 min, f

42 02991 Tauchen im Labyrinth, Wüsten-
bussarde, Pandabären, VHS, 25 min, f

42 10469 Giraffen, Tornados, Riesenhornissen,
VHS, 26 min, f

42 10470 Dinosaurier, Arbeitselefanten, Bären,
VHS, 25 min, f

42 10471 Affen, Lawinenhunde, Zoozahnärztin,
VHS, 27 min, f

42 10472 Kängurus, Lemuren, Unterwasser-
flugzeug, VHS 26 min, f

42 10473 Blauwale, Löwen, Lachse, VHS, 26 min, f

42 10474 Mit der Kamera unter Wasser, Sprache
der Delfine, Delfinfotograf, Seelöwen,
VHS, 26 min, f

42 10475 Dschungelfotograf, Wildpferde in
Namibia, Spechte, VHS, 25 min, f

42 31698 Orcas, Mit dem Kajak auf dem
Aqua Azul, Wildtierarzt, VHS, 24 min, f

42 31699 Erdmännchen, Peru: Auf den Spuren
der Wolkenkrieger, Krokodile und Alligatoren, VHS, 25 min, f

- 42 31700 Feuerlösch-Flugzeuge, Otter,
Schlangeninsel, VHS, 25 min, f
- 42 31701 Rekonstruktion T-Rex-Skelett, Tal der
Mumien, Piratenschatz der Whydah,
VHS, 24 min, f
- 42 31702 Vulkanfotograf, Island, Tauchfahrt
zum Schlammvulkan, VHS, 25 min, f
- 46 10469 Giraffen, Tornados, Riesenhornissen,
Video-DVD, 26 min, f
- 46 10470 Dinosaurier, Arbeitselefanten, Bären,
Video-DVD, 25 min, f
- 46 10471 Affen, Lawinenhunde, Zoozahnärztin,
Video-DVD, 27 min, f
- 46 10472 Kängurus, Lemuren, Unterwasserflug-
zeug, Video-DVD, 26 min, f
- 46 10473 Blauwale, Löwen, Lachse,
Video-DVD, 26 min, f
- 46 10474 Mit der Kamera unter Wasser, Sprache
der Delfine, Delfinfotografin, Seelöwen,
Video-DVD, 26 min, f
- 46 10475 Dschungelfotograf, Wildpferde in
Namibia, Spechte, Video-DVD, 25 min, f
- 46 02373 Weißer Hai, Schneetiger, Ratten-
tempel, Video-DVD, 25 min, f

Herausgabe

FWU Institut für Film und Bild, 2006

Produktion

YOUA edutainment GmbH & Co. KG

Eine Kooperation von ZDF, WDR, RB, Kika, FWU und YOUA edutainment

Begleitkarte

Alice Ammermann

Bildnachweis

YOUA edutainment GmbH & Co. KG

Redaktion

Alice Ammermann

Pädagogische Referentinnen im FWU

Dr. Susanne Friz

Annegret Böhm

Verleih durch Landes-, Kreis- und Stadtbildstellen,
Medienzentren und konfessionelle Medienzentren

Verkauf durch FWU Institut für Film und Bild,
Grünwald

Nur Bildstellen/Medienzentren: öV zulässig

© 2006

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltasteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald
Telefon (0 89) 64 97-1
Telefax (0 89) 64 97-3 00
E-Mail info@fwu.de
vertrieb@fwu.de
Internet <http://www.fwu.de>



FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltalsteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald
Telefon (0 89) 64 97-1
Telefax (0 89) 64 97-240
E-Mail info@fwu.de
Internet <http://www.fwu.de>

**zentrale Sammelnummern für
unseren Vertrieb:**

Telefon (0 89) 64 97-4 44
Telefax (0 89) 64 97-2 40
E-Mail vertrieb@fwu.de

Laufzeit: 24 min
Kapitelwahl auf DVD-Video
Sprache: deutsch/englisch

**Systemvoraussetzungen
bei Nutzung am PC**
DVD-Laufwerk und DVD-
Player-Software,
empfohlen ab Windows 98

GEMA

Alle Urheber- und
Leistungsschutzrechte
vorbehalten.
Nicht erlaubte/genehm-
igte Nutzungen
werden zivil- und/oder
strafrechtlich verfolgt.

**LEHR-
Programm
gemäß
§ 14 JuSchG**

FWU - Schule und Unterricht

DVD 46 02373
VIDEO
mit Kapitelanwahlpunkten



Marvi Hämmer präsentiert
NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD
Geparde, Pinguine, Skorpione

Die DVD enthält 3 Filme, die unabhän-
gig voneinander verwendet werden
können:

Geparde: Im Moremi Wildreservat tref-
fen wir auf eine Gepardin mit ihren
Jungen. Atemberaubende Bilder der
wilden Tiere schenken uns einen kur-

zen Einblick in ihre bedrohte Welt.

Pinguine: Mit einem Segelschiff erkundet eine
Forscherfamilie das eisige Leben in der Antarktis. Sie
untersucht die ungewöhnliche Tierwelt in dem kurzen
antarktischen Sommer. Vor allem die Pinguin-Koloni-
en stehen im Mittelpunkt ihrer Beobachtungen.

Skorpione: In der Wüste von Arizona gibt es so viele
Skorpione, dass sie schon zu einer Plage geworden
sind. Wir begleiten einen Skorpion-Experten, der
zeigt, wie die Skorpione leben und jagen.

Schlagwörter

Raubkatzen, Geparden, Okavango Nationalpark, Antilopen,
Antarktis, Pinguine, Buckelwale, Skorpione, Wüstenklima,
Arizona-Wüste

Grundschule

Fremdsprachen · Englisch
Medienerziehung

Allgemeinbildende Schule (3-4)
Kinder- und Jugendbildung (8-10)